Urban Sketching

Autor(en): **Eder, Eva**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Brugger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **130 (2020)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-900757

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

urban sketching

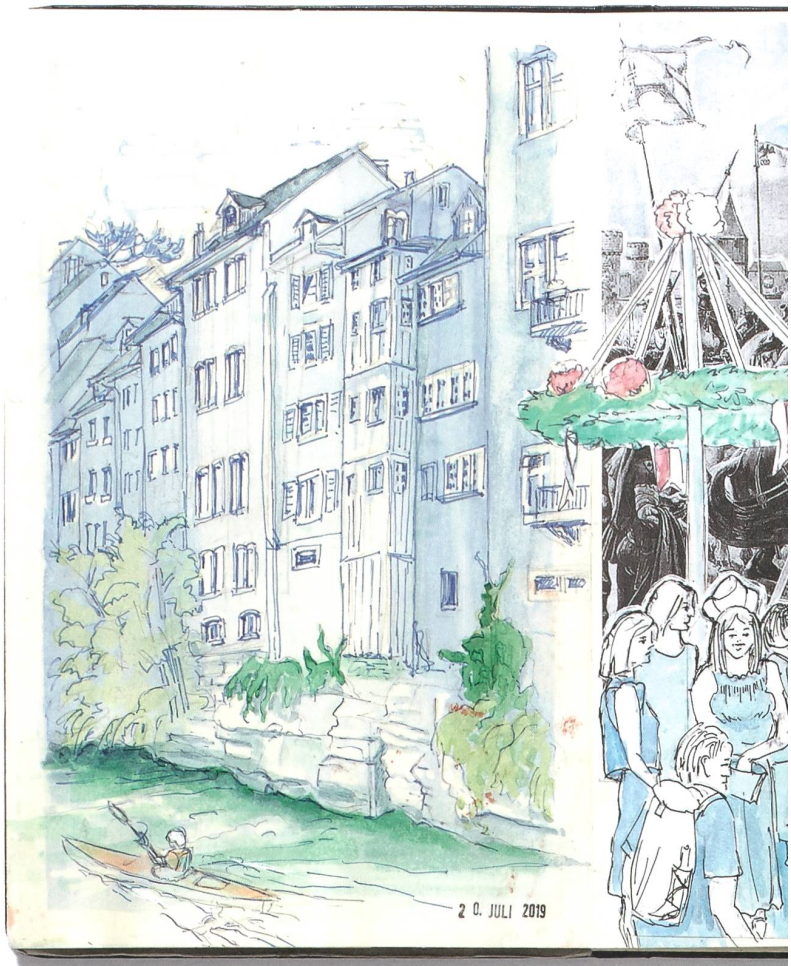
Skizzen und Texte: **Eva Eder**

Einleitung
Die Stadt Brugg habe ich bei einem Pausenstopp während einer Radtour der Aare entlang entdeckt. Seit vielen Jahren zeichne ich auf Reisen und auf Ausflügen, in Städten und in der Natur. Oft bin ich alleine, aber auch in Gruppen mit anderen Urban Sketchers unterwegs. Bei meinen Spaziergängen durch Brugg während des Sommers 2019 habe ich ein ganzes Leporello mit Bildern gefüllt.

Historische Altstadt

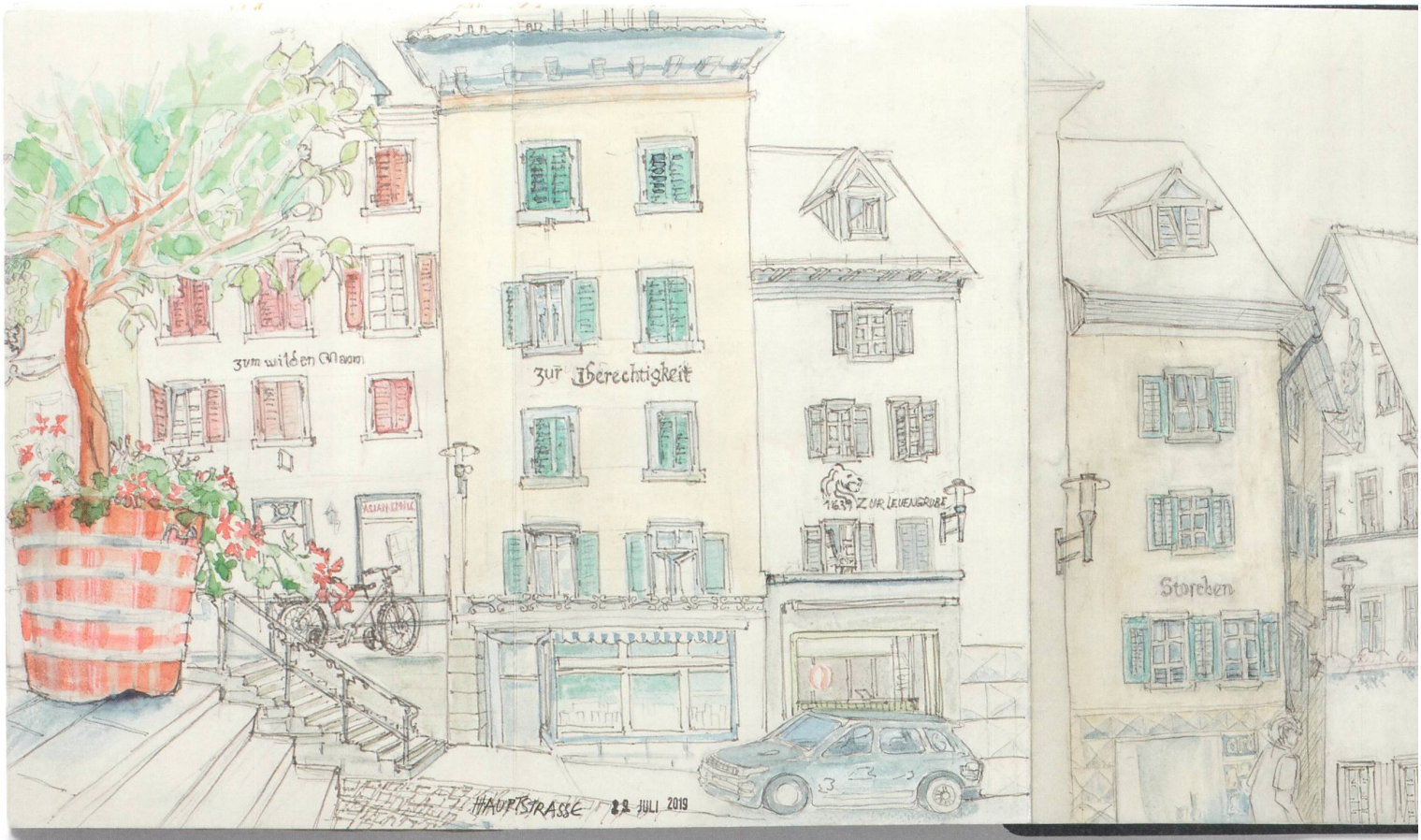
Vom Hexenplatz aus blicke ich auf die Stadt hinunter. Ich zoome auf die Altstadt und skizziere rote Dächer und Fassaden. Der Verlauf der Hauptstrasse soll erkennbar sein, ebenfalls der schwarze Turm als Eingang zur Altstadt.
Linie für Linie ziehe ich mit rotem Farbstift, Fläche um Fläche in Aquarellfarben, jeder Strich verändert mir Entscheidungen ab.
Wie war wohl das Leben in der Stadt in früheren Zeiten?

Vom Römerturm aus
Ein Moleskine Pocket Skizzenbuch ergibt aufgeklappt ein besonderes Format. In der Regel ignoriere ich den Mittelfalz und zeichne darüber. Mir scheint, als würden sich die Hausdächer zueinander neigen und Geheimnisse austauschen.
Brugg 27.7.2019



Aareschlucht
Ich blicke auf das smaragdgrüne Wasser der Aareschlucht und schon ist es um mich geschehen: Hier skizziere ich. Die Spaziergänger rufen „wow" und winken den Schwimmern und Kanus zu. Zwei Libellen zeugen von gesunder Natur im urbanen Raum. Wie wäre es wohl, jetzt mit einem Boot durch die Schlucht zu fahren?

Rutenzug
Ein Tag der Leichtigkeit und Heiterkeit. Die Schwere der Geschichte lastet nicht mehr auf der Stadt. Die Brugger Frauen und Brugger, festlich gekannt und schön gekleidet, wirken vornehm und elegant.
Die Idee, dass die Haselsträucher einst von der Jugend angepflanzt worden, gefällt mir. Den Menschen schaut man üblicherweise zuerst ins Gesicht. Das muss ich jetzt nicht, sie sind nicht wegen mir hier, aber ich wegen ihnen.

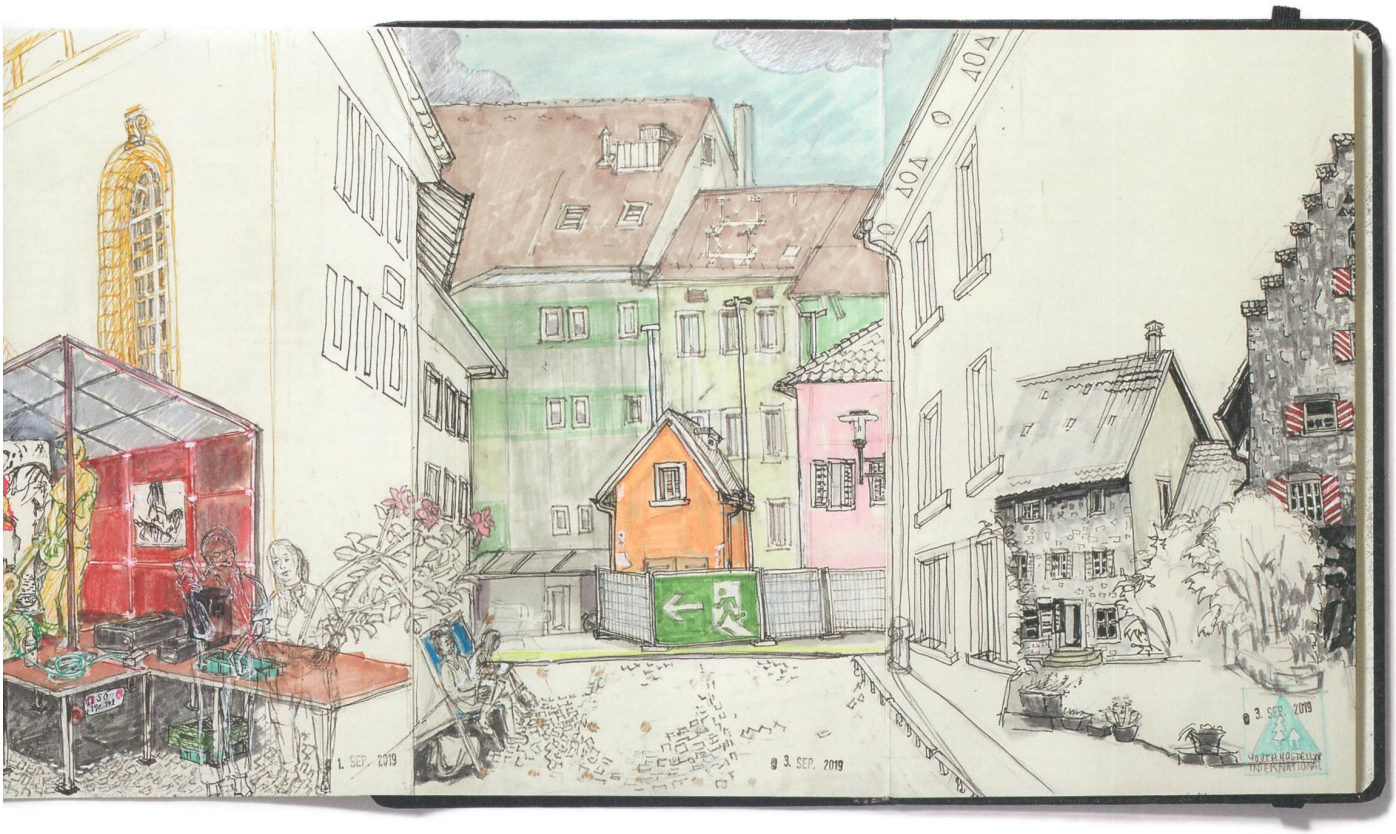


Hauptstrasse
Ich finde einen Platz zum Sitzen: nicht zu exponiert, aber mit etwas Schatten und guter Sicht. Es ist früher Nachmittag. Einzelne Einwohner huschen vorbei; Touristen mit Velos suchen Erfrischung. Ich geniesse die Ruhe und skizziere die Häuser mit ihren altehrwürdigen Namen: Zum Wilden Mann, Zur Gerechtigkeit, Zur Löwengrube, Storchen, Schwarzer Turm und Number One.

Brugg/Schmiedenzunft
29. JULI 2019

AGROLAB
BRUGG
WINDISCH
Überflutungen
Jürg Nänni

Stadtfest
Lachen, Gespräche, laute Musik, Düfte, Farben, reges Treiben:
Es ist schwierig, das alles einzufangen. Die architektonischen Festmomente von Brugg, überragt von den Kirchen. Temporäre Zelten in allen Farben – fürs Stadtfest. Rubic Cube und Adapter. Mit dem Stadtfest ist Urban Sketching in Brugg angekommen. Hier auf dem Kirchplatz haben Rosângela de Andrade Boss und Esther Aeusein den USK-Event organisiert.



Altenburg
Ich verbringe Zeit im Schlössli Altenburg. Fühle mich zu Gast bei den Römern und bei den Habsburgern. Mit MUJI Fineliner und der Füllfeder DUKE 209 – dem Geheimtip unter den Urban Sketchers – komme ich mit der kleinen Skizze schnell voran.